
Subject: Ca. 3500 Grafts bei Focus Hairtrans (Dr. Ayoub) im Februar 2020
Posted by [HT-Neuling](#) on Sun, 01 Mar 2020 16:50:37 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo Leute,

erst einmal muss ich ein großes Dankeschön an dieses Forum aussprechen, da ich ohne diese Menge an Wissen und Informationen niemals diesen Schritt gewagt, oder noch schlimmer, möglicherweise einen kolossalen Fehler begangen hätte. Bei Google findet man auf den ersten 10 Seiten ja nur die einschlägigen Anbieter und auf Plattformen wie Youtube werden einem anschließend nur Videos von zwielichtigen Gestalten empfohlen, die sich das eigene Vertrauen erschleichen und einen im Anschluss zu ihren „tollen“ Kliniken lotsen wollen.

Im Sommer des vergangenen Jahres begann ich damit, mich intensiv mit dem Thema HT zu beschäftigen und bin währenddessen auf Dr. Ayoub gestoßen. Im Januar hatte ich dann mein Beratungsgespräch, wo erst einmal mein Haarstatus penibel untersucht und ein Behandlungsplan mit 3000 Grafts bis zur Mitte des Oberkopfes aufgestellt wurde. Mein Spenderbereich ist glücklicherweise relativ dicht, jedoch sind die Haare relativ fein, weshalb mir der Doc auch gleich sagte, dass ich jetzt keine dichte Löwenmähne zu erwarten habe. Unsere Ansichten bezüglich der Höhe und Form der Haarlinie waren deckungsgleich, sodass ich noch genügend Reserven für eine Folge-OP besitze. Durch das Gespräch habe ich schnell Vertrauen gefunden, da er wirklich mit ganzem Herzen bei der Sache ist und mir mehrere Möglichkeiten bezüglich der Behandlung aufgezeigt hat. Zuletzt wurde ich noch über mögliche Risiken informiert und mir wurden Mittel zum Haarwachstum empfohlen (Priorin/Pantovigar). Den Termin für Februar habe ich anschließend gleich festgemacht.

Zur OP:

Um 8:00 Uhr klingelte ich an der Praxis, woraufhin mir eine freundliche Assistentin die Tür öffnete und mich zur Umkleide brachte. Im OP-Hemd wurden mir die Haare auf 0,5mm gekürzt, woraufhin es noch einmal in Dr. Ayoub's Büro zur Vorbesprechung ging. Nachdem der Unterzeichneten der Papiere wurden Entnahmeareale und Haarlinie eingezeichnet. Mir wurden auch gleich die Medikamente für die folgenden Tage überreicht. Dabei hat er auch zig mal nachgemessen und korrigiert. Danach ging es auch gleich in den OP und was soll ich sagen, die Spritzen habe ich gut gespürt. Entnommen wurde sowohl der per Bohrer als auch per Hand. Für meine Haare wurde der kleinste Aufsatz von unter einem halben mm Durchmesser verwendet. Entnommen hat allein der Arzt, während eine Helferin die Grafts aus der Haut gezogen hat. An einem Nebentisch saßen 3 weitere Helferinnen, die Grafts sortiert, gezählt und anschließend in ein Kühlgerät gelegt haben. Während der gesamten Prozedur trugen alle Beteiligten Vergrößerungsgläser. Nachdem er mit dem Setzen der Slits fertig war, war dann Mittagspause angesagt, wo man dem Doc noch einige Fragen stellen konnte. Während der OP ist er höchst konzentriert, weshalb Konversationen jeglicher Art nicht so erwünscht sind. (es sei denn, es muss nachbetäubt werden)

Anschließend haben er und seine Assistentin die Grafts eingesetzt. Dabei nutzt er einen speziellen Implantierstift, wobei die Wurzel nicht berührt wird. Angeblich sollen die Grafts so weniger traumatisiert werden. Nach 8 Stunden war es dann vollbracht und rund 1800 Grafts wurden erfolgreich umgesetzt.

Tag 2 war bis auf die Vorbesprechung identisch. Hier wurden noch einmal 1700 Grafts verpflanzt.

Nachdem mir der Verband angelegt wurde, bekam ich noch einen Panthenol-Schaum und ein ph-neutrales Shampoo für die kommenden Wochen. Die erste Wäsche durfte ich nach 3 Tagen durchführen.

Schmerzen hatte ich bis auf ein leichtes Spannen und Jucken im transplantierten Bereich keine. Ein anständiges Nackenkissen habe ich mir glücklicherweise vorher besorgt, da ich auf dem kleinen Aufblasteil keine ruhige Nacht erlebt hätte.

Mittlerweile bin ich fast 2 Wochen Post-OP und es geht mir blendend. Anbei noch ein paar Fotos der vergangenen Wochen:

Und noch ein wichtiger Tipp:

Solltet ihr wie ich von weiter her anreisen, informiert euch, wann in Düsseldorf Messe ist. Hat sich leider genau mit meiner OP überschritten, weshalb das Doppelte des regulären Preis für das Hotelzimmer bezahlen musste. :(

File Attachments

- 1) [Post-OP.jpg](#), downloaded 1844 times
 - 2) [Vorher.jpg](#), downloaded 1761 times
-